

eine Vorlegung von Corot auf April, spätestens Mai, nicht möglich ist.

Ich schicke einen Durchschlag dieses Briefes und Ihren Brief vom 14. November an den PPäsidenten unserer Ausstellung-Kommission und hoffe, dass meine Ansichten seiner Auffassung entsprechen. Das gewiss unbequeme Detail, dass ich eben leider im Spital bin und vor Weihnachten kaum im Kunsthaus wieder richtig an der Spitze sein werde, darf unsere ja viel wichtigeren Angelegenheiten nicht stören. Dass andererseits unser Ausstellungsprogramm 1934 ein klares und kräftiges Gesicht haben muss, verstehen Sie ja sicher ohne besondere Ausführungen von meiner Seite. Rouault vor allem, dann Corot und Degas sind mit dem was sonst vorgesehen ist, ein sehr schönes und tragfähiges Gerippe.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie Ihre Arbeit mit Herrn Dr. Brown zusammen nicht unterbrechen, die offizielle Sanktion werde ich Ihnen wohl in spätestens zwei Wochen übermitteln können.

Mit freundlichen Grüßen, und noch besonderem Dank für die guten Wünsche an die beiden Patienten

Ihre Ihr

gez. Dr. Wartmann